

**Christlich Demokratische Union
Fraktion im Rat der Stadt Übach-Palenberg
und
gemeinsame Fraktion der FDP / USPD im
Rat der Stadt Übach-Palenberg**

An den
Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg
Herrn Wolfgang Jungnitsch
Stadtverwaltung
Rathausplatz 4
52531 Übach-Palenberg



Übach-Palenberg, den 11. April 2016

**Verletzung der Verschwiegenheitspflicht durch Mitglied(er) des Rates
der Stadt Übach-Palenberg und/oder sonstige Beteiligte**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

nach § 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse bitten wir, diesen Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu stellen.

§ 30 der Gemeindeordnung NRW regelt die Verschwiegenheitspflicht für Mitglieder des Rates. Die in den letzten Wochen erfolgte ausführliche und detaillierte Berichterstattung über Inhalte aus nichtöffentlichen Ratssitzungen in Übach-Palenberg in der lokalen Presse, zuletzt mit Zahlen und Fakten über den Vergleich zur Beilegung des Derivatestreits mit der EAA, begründet den Verdacht, dass ein Mitglied oder Mitglieder des Rates der Stadt Übach-Palenberg, andere Beteiligte oder Unbekannt gegen diese Verschwiegenheitspflicht vorsätzlich verstoßen haben und damit Ihre Pflichten verletzt.

Der Bürgermeister wird deshalb beauftragt, prüfen zu lassen, ob diese Tat(en) mit Strafe bedroht ist/sind. Für diesen Fall wird der Bürgermeister angewiesen, Strafanzeige und ggf. Strafantrag bei der zuständigen Staatsanwaltschaft wegen aller hier in Frage kommenden Straftaten zu stellen.

Freundliche Grüße

gez.

Gerd Gudduschat
Fraktionsvorsitzender CDU

gez.

Wolfgang Gudduschat
Fraktionsvorsitzender FDP / USPD